

DATENSCHUTZERKLÄRUNG FÜR DIE VERARBEITUNG VON PERSONENBEZOGENEN DATEN

Nach den geltenden Regeln der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sind wir dazu verpflichtet, Sie über unsere Erhebungszwecke sowie Ihre Rechte aufzuklären.

Verantwortliche/r für die Datenverarbeitung

AStA Universität Rostock
- AStA Vorsitz -
vorsitz.asta@uni-rostock.de
Parkstraße 6
18057 Rostock

Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt zum Zweck der Semesterticketrückerstattung. Die Erhebung der Daten ist für den oben genannten Zweck erforderlich. Ohne die Verarbeitung der Daten ist eine Rückerstattung nicht möglich.

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten gemäß Artikel 45–49 DSGVO findet nicht statt. Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich auf Servern in Deutschland gespeichert.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung ist gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, die sich aus einer Rückerstattung im Rahmen der Beitragsordnung der Studierendenschaft Rostock ergibt.

Erhobene Daten

Folgende personenbezogene Daten sind im Rahmen der Antragstellung erfasst und werden von uns verarbeitet:

- Vorname, Nachname
- Adresse (Straße, Hausnummer, eventuell Hausnummer-Zusatz, PLZ, Ort)
- Geburtsdatum
- Matrikelnummer
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer
- IBAN, BIC und Bank des für die Auszahlung der Rückerstattung zu verwendenden Kontos

Dauer der Datenspeicherung

Die personenbezogenen Daten werden gelöscht, wenn die Bearbeitung und Prüfung des Rückerstattungsantrages beendet ist und die Daten auch nicht mehr den gesetzlichen (insb. steuerrechtlichen) Aufbewahrungsfristen unterliegen (Art. 17 Abs. 1 lit. e DSGVO).

Weitergabe an Dritte

Der AStA leitet die erhobenen Daten an den Verkehrsverbund Warnow weiter, falls über den Antrag auf Rückerstattung positiv entschieden wurde, da dieser Dienstleister für die abschließende Prüfung des Rückerstattungsverfahrens zuständig ist.

Ihre Rechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Sie haben gemäß Art. 16 DSGVO das Recht auf Berichtigung der Daten und nach Art. 17 DSGVO auf Löschung der Daten, wenn Sie schutzwürdige Interessen vorweisen können. Unabhängig davon werden die Sie betreffenden Daten nach Ablauf einer bestimmten Frist oder sobald der Verarbeitungszweck nicht mehr besteht automatisch gelöscht.
- Zudem haben Sie nach Art. 18 DSGVO das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten, wenn Sie schutzwürdige Interessen anführen können.
- Sie haben weiterhin nach Art. 20 DSGVO das Recht, sich die Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format aushändigen zu lassen.
- Überdies können Sie im Falle einer auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO gestützten Datenverarbeitung Widerspruch gemäß Art. 21 DSGVO gegen diese Verarbeitung einlegen.
- Darüber hinaus haben Sie nach Art. 15 DSGVO das Recht, Auskunft über die Datenverarbeitung zu erhalten. Dies beinhaltet das Auskunftsrecht über die Verarbeitungszwecke, die betroffenen Kategorien personenbezogener Daten, die Empfänger/innen der Daten, die geplante Dauer der Datenspeicherung, über bestehende Rechte auf Datenlöschung oder -berichtigung sowie über das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung und das Widerspruchsrecht, über das Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde, über die Herkunft der Daten und über das mögliche Zustandekommen einer automatisierten Entscheidungsfindung.

Wenn Sie die oben genannten Rechte ausüben möchten, wenden Sie sich bitte an:

AStA Universität Rostock
- AStA Vorsitz -
vorsitz.asta@uni-rostock.de
Parkstraße 6
18057 Rostock

Bei Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz können Sie sich an unsere Datenschutzbeauftragte oder gegebenenfalls an die öffentliche Beschwerdestelle wenden:

Anne Vater
datenschutz.asta@uni-rostock.de
Parkstraße 6
18057 Rostock